

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebete und Betrachtungen - Cod. Wonnenthal 16

Kloster Wonnenthal

Oberrhein, 1585-1615

Verschiedene Gebete

[urn:nbn:de:bsz:31-127103](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127103)

Wider gutt ist gewest Das
ich schadlicher vnt hab geth
Das ich geholen vnd verstru
gen hab vngerechter Das
ich gestreichlet hab in sin
den Das ich bestirmer hab
vnerchter Das ich dailhaff
tig bin gewest in der sünde
Das ich gestirmer hab so
ich so ich gestirret solt han
vbel Das ich mit geirret
hab sündliche ding Das ich
mit geirret hab offentliche
sünde **So lezet xps**
vnser heilant sine gemahel
die heilige brigitta vn liep =
luzes schon vnd imiger kurtz
gebett zuspreche geistlicher
) ritterschafft

vor xps vnd lezet die heilige brigitta

HErze almechtigster gott
 Der du alles dir
 furest zimm gutes Ich sin =
 der bin vil zu ferre von
 dir gegangen Durch myn
 sund Ich danck dir das du
 mich wider gefuret hast
 zu dem rechten weg dar
 umb bist ich dir aller gut =
 tigster herze Ihesu criste
 das du dich myn erbarmst
 der du gestanden bist an
 dem cruz blutig vnd vil
 schmerzen Durch dimer
 kufft vonuden willen
 Durch des schmerzen wille
 der da ging durch din durch "

storcken adern zu dinem her =
zen das du geruchest mich
zu halten das ich irg falle
in sünde Auch gib mir krafft
zu widerston des tufels
gestoß vnd gib mir menichy
widder off zu steyn ist das
mir geburt in sunden falle
Amey

Ich gib mich schuldig das
irs gethon widder die
gebott vnd widder orde =
nung vnd satzung der
heiligen kirchen ^{mit} Der sünd
gib irg mich schuldig aller
myner vergessener sünden

Vnd aller myner versumeh
 zit der gib ics mich schuldig
 ein solches armen sunder
 als mich die gerechtigkeit
 schuldig weis *Dies ist*
von den heiligen sacramente
Aya du lebende frucht
 du süße güte du
 wonnlicher paradys
 apffel des geblumtes vort
 kercher hertzen du süße
 drubel von Cypary in
 den voringarten engadi
 Gib mir das ics dich hant
 also würdlichen empfah
 das dich glust zu mir zu
 können by mir zu bleiben vnd

Voe mir niemex zu **sch**eid
Eya du grundlofes gutt
Das do hiemelvire vnd er
vire erfuller / neige dich
hüt gnedich zu mir vnd
verstmal mit din arm
creatur **H**er bin ic din
mit würdig **G**o bin ic dyn
aber naturffig **D**er zarter
here bistu mir der der
hymel vnd ertrich mit
eynigem wort gesthaffey
hast **H**ere mit eyn eynig
wort magst du my sielhe
sele gesunt machey **D**er
zarter here thū mich noch
diner gnad vnd diner grund 2

lofen
nors
du be
dige
hutt
sind
süßer
mel
gepe
vobes
hüt
mon
stern
eyn
mir
m
stir

Lopen erbermd vnd mit
 noch mynem verdienen
 Du bist doch das vnsul =
 dige oyster lemlin das
 hutt vor aller menschen
 sind vint gepffert **Das**
 fusse erolgestmacker hy =
 melbrett das do alle fusse
 gesemack in im hatt noch
 vder hengen begird **Mach**
 Gut lustig den dorren munt
 myner seley **Spys** vnd drent
 stark vnd ziere vnd ver =
 zynge dich myndlich mit
 mir **Das** ewige roufheit
 nu home hut als krefft =
 rloren in myn seley das du

alle myn gebreken ver =
femeltzest vnd alle myn
fand vertribest Erluget
myn overstemmiff mit den
hert dinc voren glauben
enbren myne willey mit
diner fuffen myne Erlere
myn gelugmiff mit diner
frohden gegenwontbeit vnd
gib alley mynen kreften
vergt volkomenheit deuen
miff an mynen tod das ir
offenbarliche dinc ward geau =
wen in der ewigen felicit
das ward ware Amey

So du vnsern heren entpfan =
gen wilt
Ich entplac dich heiligert

from hies nam vnser Geyst
 cristi in die gemeinschafft
 alles gottes Selige Ich ent-
 zfae dich heiliger blut zu
 leinen abwaschen aller my-
 ner sunden Ich emphae
 dich heiliger geist zu eyne
 wnderbringung aller myner
 verlornen zitt Ich ent-
 zphae dich heilige seel mich
 zu beuechten vnd zu behuten
 fur dem ewigen tode Ich
 gee zu dir als ein heilich
 kind zu sine vatter vnd
 bit dich das du mir verze-
 best alle myn als ob ich nie
 sind Gatt gethon Ich gee zu
 dir als ein freunt zu sinem

frund vnd sage dir hede
Herz alles das mir **I** gebriest
an sele vnd an lyb vnd bit
dich das du mir abnemeist
allen myne gebresten vnd
mich ziereist mit allen tu =
genden vnd gnaden **I**ch gee
zu dir als ein truriger zu
sim troster vnd bit dich das
du mich trostest mit gutlich =
er heyligkeit **I**ch gee zu
dir als ein verwundeter
zu sine heylen vnd bit dich
das du mir heilest alle die
wunden die myn sele ye
entpfing **I**ch gee zu dir als
ein durstiger zu eyne kuley
broney vnd bit dich das

Du m
gode
dem
sin
geist
kung
eyne
dich
dich
dich
fain
W
ich y
mir
den

Du mich drenchest mit der
 gnade die da fließet von
 dem vatter vnd von dem
 sun vnd von dem heiligen
 geist Ich gese zu dir als ein
 hungeriger mensch zu
 einem vollen dieß vnd bist
 dieß das du mich speisest mit
 dem fromleynam vnd mich
 drenchest mit dem rosen =
 farwen blut Amen

Wol mir das ich empfan =
 gen han die spise der
 ich ymer leben sol **W**ol
 mir das ich empfangē han
 den drank vnd die argeny

die mich vnder bringen
sol **W**ol mir das ich ent-
pfange han die blume
der ich mich da frauwen
sol **W**ol mir das ich ent-
pfange han den stutz den
ich ewichosen besitzen soll
Wol mir das ich entpfange
han den spigel in den ich
mich im end besehen soll
Amen

Diesz noch geschriben
von **anemaria** mit iren
vermanunge sol man
unser lieben frauwen sprech
en alle tag zu lob vnder
umb ein gut end vom die

selbe

selben drey **A**uemā unser
 liebe frauwe selber gelert
 hatt **D**ie heilige iust frau
 vnd **C**loster frauwe + x
Merghildis nach dem
 als man liehet in dem erste
 buch der geistlichen gnaden x
 vran diese iust frauwe
 bade unser liebe frauwe
 da sie ir ons erst him das
 sie by wem end wolt sin
 da antwort ir unser fre
 vnd spruce das wil ich
 gern tenn als ferre das
 du alle tuge andechtlidye
 woldest beten diese **A**
maria mit irer verma =

270 151
134 v

nüngen *Das erste Ave maria*
O Grubst siehst du ma-
ria vel gnaden du
aller getrueste bestirne-
rin der glaubige *Das*
Ave hab ich dir gesprochen
Der umb das gott vatter
noch grosser vourderung
siner almetzheit dir pde
by im in dem konigstul mit
der aller vourdigsten ere
erhoet hat das du siehst noch
im die aller heeßte vnd
merckigste in hymel vnd
in erde *Also* siehstu mir by
in der stund myns todes
mich zu sterckende vñ von

mir zu trybende allen ge
 walt des freyden
 Das ander *Aue maria*
Gegrüßet siest du ma =
 ria ein vnexstoppf =
 licher brone der gottliche
 miltheit Das *Aue* hab
 ich dir gesprochen dar
 umb als gottes son noch
 der ubertrefflichkeit seiner
 vnexsahenden vnschickheit
 mit kunst vnd verstemis
 dich hat gezeit vnd gur
 erfüllet also das du über
 alle heiligen mit großer
 bekantnis müssen solt von
 der seligsten dyualiteit
 vnd dies mit so großer clar =

heit hat durchluchet das
du als die sonne so sie scheinet
mit krafft erluchet den
ganzen hymel Also geb er
mir das du in der stund
myns todes mich erluchest
mit dem lycht des glaubens
vnd bekennst Das myn
glaub nit von wyßheit
oder mit etwas irzunge
nit verfuert werd

Das dritt du maria

O Egruisset siest du ma-
ria ein mittelerin.
Zvroustgen gott vnd den
mensthen Das du heu
ich dir gesproche dar vmb

als der heilige geist die
 süßheit seiner lieb aller
 vollkommenthert dir hat
 ingegossen vnd dich aller
 süßste vnd tugenthafteste
 gemacht hatt **D**ass du
 noch gott die aller reinste
 mutigste vnd aller süßste
 sieh **A**lso sieh du mir sy
 in der stund myns todes
 myner seley inzugussien
 die süßheit gottlicher myne
 die so vast vortreff in mir
 das alle zim vnd des todes
 bitterkeit usz gottlicher
 myne mir sy vnd werd gar
 süße vnd lüst **A**men

So du zu erolt gey

Von diesem gebet hatt
man tuzent jar aplaß

Herre bereit mir
mit allen Hiemelthe
gnadey Her bereit mich
mit aller marteler blut
Her bereit mir mit alle
buchiger miltheit Her
bereit mir mit aller
suchfrunney kusstzeit
Herr bereit mir mit din
lieb zarten kuniglichey
mutter marien vnd mit
aller heilige voltkomen-
heit Her hilf mir dab
ir hut entpae dinen
heilige frontisnam Herr

brüder ...

hilff mir das ir hut ent-
phae din heilige sele zu
einer ewidderbringung
aller myner verlornen
zitt **H**erze hilff mir das
ich hut entphae dinen
heiligen zu dyne influß
diner guttlichen susikeit
dinen

So du wilt das saent entph

Alnerstiger barm-
herziger guttge
herze vater vnd ewige
gott Ich arme durfftige
sunderin mayne vnd han
wille zu entpfach dyne

gott
auf
ir
hoffe
mich
blut
alle
ger
er
sit
it
und
they
mit
mire
das
ney
here

eingebornen unsern lie-
ben herren Jesum cristum
der empfangen ist von
dem heiligen geist geborn
uß der reynen Jungfrau
Markey und als er ein 2
mal sich selbst gepuffert
hatt an dem galgen des
stams des heiligen cruzes
vor mir und aller der gan-
zen welt sund und unser
heils willen also offer
auch ich dir ync vor mir
und aller meiner freund
sund sie sient lebendig ad
der und bist dich lieber
herre das mir diese heil

ergrüßet siestu Erwüirdige
 Oma die aller danckweinste
 der heiligen Trivulkeit geeret
 vor alle frauen gesezent bistu von
 dem herren vnd gesezent ist die
 soucht duns libes vnd der geborne
 der Jungfrawlichen geburt Ihesus
 xpus Om En 2 6

lich
un,
tan
us
nar.
mit
offer
boft
efer
ft
Daul



D
a
b
c
d
e
f
g
h
i
k
l
m
n
o
p
q
r
s
t
u
v
w
x
y
z

Begrüßet sie die liebes
Kindlein **Jhesu** xpi **eyn** schin
der almächtigen größe und
ein bild der almächtigen eren
von vaterlichen hertzen

